

Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren am Fachbereich Physik der Freien Universität Berlin

An den
Promotionsausschuss des Fachbereichs Physik, Freie Universität Berlin, Arnimallee 14, 14195 Berlin

Hiermit beantrage ich die Zulassung zum Promotionsverfahren

Name, Vornamen geboren am: in:

Anschrift: Matrikelnr.:

Email: Telefon:

1. Ich habe die Diplomprüfung / die Erste Wissenschaftliche Staatsprüfung für das Amt des Studienrates / einen qualifizierten Fachhochschulabschluss im Fach Physik oder Physikalische Chemie / weitere (Zutreffendes bitte ankreuzen, ggf. gem. §3 der Promotionsordnung ergänzen) am: in: bestanden.
2. Ich erkläre hiermit, dass ich bislang kein Promotionsverfahren an einer anderen Hochschule oder an einem anderen Fachbereich durchgeführt habe (ggf. streichen und gesonderte Erklärung beifügen).
3. Ich erkläre hiermit, dass mir die zurzeit geltende Promotionsordnung vom 10.07.2013, gültig ab 02.09.2013, bekannt ist.
4. Ich besitze die deutsche Staatsbürgerschaft: ja nein
5. Die Dissertation und Disputation können in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.
 - 5.1. Für ausländische Kandidaten/Kandidatinnen bitte Nachweis über deutsche und/oder englische Sprachkenntnisse gemäß §4, e) und/oder f) der Promotionsordnung beifügen.
 - 5.2. Einen Arbeitsplan der Dissertation füge ich bei.

Beginn der Arbeit am:

- Anlagen:
- Zeugnis und Urkunde (zu 1)
 - Nachweis über deutsche (zu 5.1) deutsche und/oder englische Sprachkenntnisse
 - Arbeitsplan der Dissertation (zu 5.2)
 - Tabellarischer Lebenslauf

Berlin, den
(Unterschrift des Kandidaten/der Kandidatin)

Nicht vom Kandidaten / der Kandidatin auszufüllen

1. Zulassungsvoraussetzungen erfüllt (ggf. Auflagen) Auflagen: ja nein
2. Betreuer/in
.....
3. Zweitgutachter/in (Institut - falls vom FB Physik abweichend - siehe umseitig)
.....
4. Externe Dissertation: Befürwortende/r Professor/in, Privatdozent/in des Fachbereichs Physik bei

Die Zulassung wird genehmigt / nicht genehmigt .

Berlin, den
(Vorsitzende/r des Promotionsausschusses
im Auftrag des Promotionsausschusses)

Arbeitsplan für das Dissertationsvorhaben

Name, Vornamen geboren am: in:

Arbeitstitel:

Fachgebiet: Experimentalphysik Theoretische Physik Didaktik der Physik

Arbeitsgebiet: Festkörperphysik, Atomphysik, Molekülphysik, Biophysik, Kernphysik, Quantenfeldtheorie,
Elementarteilchenphysik, (bitte streichen bzw. ergänzen).

Arbeitsgruppe:

Kurzbeschreibung der wiss. Zielsetzung:

Anzuwendende Methoden in Stichworten:

Geplanter Zeitablauf (max. 4 Jahre/Regelbearbeitungszeit) in Stichworten:

Ich schlage vor:

1. Als Betreuer/in gemäß §6, (2)/(3)*der Promotionsordnung (in der Regel der/die Professor/in, Privatdozent/in, apl.

Professor/in des Fachbereichs Physik): Institut:

Ich bin bereit, die Betreuung sowie die sich daraus gemäß §6 der Promotionsordnung ergebenden Verpflichtungen zu übernehmen:

.....
..... (Datum) (Unterschrift Betreuer/in)

2. Als Zweitgutachter/in schlage ich vor: Institut:

Ich bin bereit, als Zweitgutachter/in mitzuwirken:

.....
..... (Datum) (Unterschrift Zweitgutachter/in)

3. Falls der/die Betreuer/in keine Professur/Privatdozentur am Fachbereich Physik der Freien Universität Berlin innehat, gilt somit PromA §6 (4), demzufolge:

„Ich befürworte das oben erläuterte Dissertationsvorhaben und halte den Arbeitsplan für sinnvoll und realistisch. Die Thematik der Arbeit gehört in mein engeres Arbeitsgebiet und ich bin zur Erstellung eines Gutachtens bereit, wenn der Fachbereich mich dazu auffordert.“

.....
..... (Datum) (Unterschrift Professor/in, Privatdozent/in
des Fachbereichs)